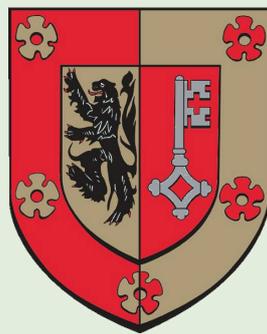


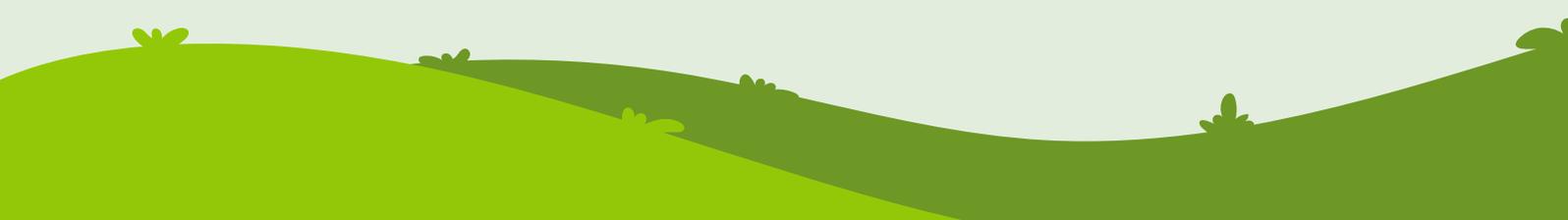


# Einführung eines neuen Abfall-Ident-Systems und Anpassung der Gemeindetaxen

Ab dem 1. Januar 2025



**Gemeng Fluessweiler**





**English Version**

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

Mit dieser Broschüre möchten wir Ihnen die neue Abfallregelung der Gemeinde Flaxweiler anschaulich durch Erklärungen und Beispiele näherbringen.

Aufgrund des Gesetzes vom 21. März 2012 ist die Gemeinde verpflichtet, die Kosten der Abfallentsorgung gemäß dem Verursacherprinzip an die Bürger weiterzugeben. In den letzten Jahren war diese Abrechnung jedoch nicht mehr kostendeckend, sodass die Gemeinde gezwungen war, die Mehrkosten zu übernehmen. Daher sahen wir uns veranlasst, uns intensiver mit dieser Thematik auseinanderzusetzen.

Es wäre allerdings wenig zielführend gewesen, einfach die Gebühren zu erhöhen, ohne gleichzeitig eine allgemeine Verbesserung anzustreben – eine Verbesserung, die sowohl der Umwelt als auch den Finanzen der Bürger zugutekommt.

Der beste Abfall ist bekanntlich der, der gar nicht erst entsteht. Jeder Bürger kann bereits beim Wareneinkauf darauf achten, Abfall möglichst zu vermeiden. Die verschiedenen angebotenen Mülltrennungsoptionen sollen es allen ermöglichen, den Restmüll für die graue Tonne auf ein Minimum zu reduzieren.

Ziel ist es, dass die Haushalte ihre graue Mülltonne künftig nicht mehr wöchentlich, sondern nur noch z.B. alle zwei Wochen entleeren lassen müssen – dank einer sorgfältigen Trennung und damit einer erheblichen Reduzierung des Müllaufkommens.

Ein verantwortungsbewusster Umgang mit Abfall ist ein Schritt in eine nachhaltige Zukunft, von dem wir alle profitieren – für unsere Gemeinde, unsere Umwelt und kommende Generationen.

Paul Ruppert  
Bürgermeister



Was sind die Grundprinzipien  
der Abfallwirtschaft?

**Vermeidung:** Der beste Abfall ist der, der gar nicht entsteht. Durch bewussten Konsum und den Verzicht auf unnötige Käufe lässt sich die Abfallmenge deutlich reduzieren.

**Wiederverwendung:** Viele Dinge, die nicht mehr benötigt werden, können verschenkt, getauscht oder verkauft werden, anstatt sie wegzuworfen. So wird ihre Nutzungsdauer verlängert und Abfall vermieden.

**Recycling:** Materialien wie Papier, Glas und Kunststoff sollten separat gesammelt und dem Recycling zugeführt werden. Dadurch entstehen neue Produkte und Ressourcen werden geschont.

**Entsorgung:** Auf die Deponie gehört ausschließlich Abfall, der nicht vermieden oder wiederverwendet werden kann.

Um das gemeinsame Ziel einer sauberen und nachhaltigen Umwelt zu fördern, stellt die Gemeindeverwaltung **kostenfrei** Behälter für eine bewusste Mülltrennung zur Verfügung:

- Biotonne – 45L, 80L: Wöchentliche Abholung vor dem Haus
- Glastonne – 40L, 120L, 240L: Zweiwöchentliche Altglas-Sammlung vor dem Haus
- Papiertonne – 40L, 120L, 240L: Zweiwöchentliche Altpapier-Sammlung vor dem Haus
- VALORLUX-Tüten für die PMC-Entsorgung: Zweiwöchentliche VALORLUX-Sammlung vor dem Haus

Ein wichtiger Schritt für  
eine saubere Zukunft!

Die Mülltrennung ist ein entscheidender Bestandteil der Abfallwirtschaft und spielt eine wesentliche Rolle beim Umweltschutz. Durch korrekte Trennung werden wertvolle Ressourcen geschont, die Umwelt entlastet und die Recyclingquoten gesteigert.

Es handelt sich um eine einfache, aber äußerst wirkungsvolle Maßnahme, die jeder umsetzen kann. So wird ein wichtiger Beitrag zum Schutz der Umwelt und zur Gestaltung einer nachhaltigen Zukunft geleistet. Jeder Beitrag zählt!

## Warum wird das neue Abfall-Ident-System eingeführt?

Die Gemeinde Flaxweiler ist gemäß dem Abfallgesetz vom 21. März 2012 dazu verpflichtet, das Verursacherprinzip anzuwenden. Dieses Prinzip besagt, dass derjenige, der Abfall produziert, auch für dessen Entsorgung verantwortlich ist.

Laut der neuen Abfallregelung der Gemeinde muss jeder Haushalt eine Restabfalltonne besitzen.

Wenn jeder Einzelne für seinen eigenen Abfall verantwortlich ist, entstehen Anreize, die Menge an produziertem Abfall zu reduzieren. Dadurch wird ein bewussterer Umgang mit Ressourcen gefördert und die Verbraucher werden angeregt, über ihre Abfallproduktion nachzudenken. Dies führt nicht nur zu einer sauberen Umgebung, sondern unterstützt auch die Nachhaltigkeitsziele der Gemeinde.

Das Abfall-Ident-System nutzt moderne Technologien zur Verbesserung der Abfallbewirtschaftung. Ausgestattet mit einem RFID-Transponderchip, ermöglicht die Restabfalltonne eine digitale Erfassung der Entleerungsfrequenzen. Das System gewährleistet eine präzise Nachverfolgung der Müllentsorgung, wodurch eine effektive Planung und Optimierung der Abfallentsorgungsprozesse ermöglicht wird.

Durch diese Methode wird nicht nur eine gerechte Kostenverteilung erreicht, sondern auch die Transparenz erhöht, was zu einem bewussteren Umgang mit Ressourcen beiträgt. Das Ident-System fördert die Abfallvermeidung und -trennung, indem es den Bürgern ermöglicht, ihren individuellen Abfallbeitrag zu überwachen und entsprechend anzupassen.



## Was ist ein RFID-Transponderchip?

RFID (Radio Frequency Identification) ist eine Technologie, die die Identifizierung und Verfolgung von Objekten durch Funkwellen ermöglicht.

Ein Transponderchip ist ein kleiner Chip, der in der Restabfalltonne integriert ist und spezifische Informationen speichert, wie zum Beispiel die Adresse des Haushalts oder die Identifikationsnummer der Tonne.

Es ist wichtig zu betonen, dass keine personenbezogenen Daten gespeichert oder an die Müllabfuhrfirma übermittelt werden!



**Behältergröße:** 60L, 80L, 120L, 240L

**Gebühr:** Abhängig von der Größe und Entleerungsanzahl

**Zyklus:** wöchentlich

**Entleerung:** vor dem Haus

## So funktioniert das System

**Zuweisung des Chips:** Jede Restabfalltonne wird ein individueller RFID-Transponderchip zugeordnet. Der Chip enthält eine eindeutige Identifikationsnummer, die mit der registrierten Haushaltsadresse verknüpft ist. Der Transponderchip ist unterhalb der grauen Restabfalltonne installiert und wird in Kombination mit zwei Etiketten verwendet: eines mit der entsprechenden Chipnummer und eines mit der Adresse des Haushalts. Dies erleichtert den Bürgern die Identifizierung ihrer jeweiligen Tonne.

**Identifikation:** Bei der Abholung der Restabfälle wird die Tonne von einem LKW mit einem RFID-Lesegerät erfasst. Das Fahrzeug sendet ein Signal, das den Chip aktiviert und die Informationen liest. Der Chip ersetzt den SIGRE-Aufkleber, das bisher jährlich an der Tonne angebracht wurde. Nach der offiziellen Einführung des Systems werden ausschließlich Tonnen die mit einem Chip ausgestattet sind geleert.

**Datensammlung:** Die Informationen vom RFID-Chip werden an eine zentrale Datenbank übermittelt. Hier werden die Abholintervalle pro Haushalt erfasst.

**Transparenz und Abrechnung:** Durch die Erfassung der Daten kann die Gemeinde und das Abfallentsorgungsunternehmen besser nachvollziehen, wie viel Abfall pro Haushalt anfällt. Diese Informationen können zur Berechnung von Gebühren verwendet werden, wobei das Verursacherprinzip berücksichtigt wird. Haushalte, die weniger Abfall produzieren, können von niedrigeren Gebühren profitieren.

## Vorteile des Systems

- **Effizienz:** Der Abholprozess wird schneller und präziser gestaltet.
- **Transparenz:** Die Häufigkeit der Abfallabholungen pro Haushalt wird klar nachvollziehbar.
- **Anreiz zur Abfallvermeidung:** Verbraucher werden motiviert, weniger Abfall zu produzieren, da sich dies direkt auf die Kosten auswirkt.
- **Umweltschutz:** Durch eine verbesserte Datennutzung können gezielte Maßnahmen zur Abfallvermeidung und zum Recycling gefördert werden.

Insgesamt trägt das RFID-System zu einer modernen Abfallwirtschaft bei, indem es sowohl die Transparenz als auch die Effizienz steigert und das Bewusstsein für Abfallvermeidung fördert.

## Neues Gebührenmodell

Die unten aufgeführten Gebühren wurden vom Gemeinderat in seiner Sitzung am 26. November 2024 beschlossen. Sie treten in Kraft, sobald sie vom Ministerium für Innere Angelegenheiten genehmigt und gemäß den gesetzlichen Vorgaben veröffentlicht wurden. Die Gebühren dienen der Kostendeckung für die Abfallwirtschaft in der Gemeinde Flaxweiler. Dies erfolgt gemäß dem Verursacherprinzip und in Übereinstimmung mit Artikel 17 des geänderten Gesetzes vom 21. März 2012 über Abfälle.

**1) Die Grundgebühr** dient zur Deckung folgender Kosten :

- der Bewirtschaftung aller Abfälle, für die keine spezifische Gebühr erhoben wird;
- der regelmäßigen Information und Sensibilisierung der Bevölkerung im Bereich der Abfallwirtschaft;
- der Sammlung, des Transports und der Behandlung von Abfällen, die außerhalb der bereitgestellten Sammelvorrichtungen entsorgt werden;
- der Maßnahmen zur Abfallvermeidung.

Volumen der grauen Mülltonne	Grundgebühr pro Jahr
60 L	45 €
80 L	60 €
120 L	90 €
240 L	180 €

**2) Die Leerungsgebühr** wird basierend auf der Anzahl der Leerungen der grauen Tonne berechnet, die über das Identifikationssystem des Sammelfahrzeugs erfasst werden.

Volumen der grauen Mülltonne	Gebühr pro Leerung
60 L	4,65 €
80 L	6,20 €
120 L	9,30 €
240 L	18,60 €

**3. Sonstige Gebühren :**

Müllsäcke für den Hausmüll, die am entsprechenden Abholungstag vor die Tür gestellt werden können, sind in der Gemeindeverwaltung zum Preis von 8,50 € pro Stück erhältlich.

Der Austausch einer grauen Mülltonne gegen eine Tonne mit kleinerem oder größerem Volumen wird mit 40 € pro Vorgang berechnet. Beschädigte Mülltonnen werden kostenfrei durch eine neue Tonne des gleichen Volumens ersetzt.

#### **4. Rechnungen**

Die Rechnungen für die Müllentsorgung werden dreimal im Jahr versendet. Der in Rechnung gestellte Betrag deckt jeweils einen Zeitraum von vier Monaten ab.

#### **5. Zuschuss für die Verwendung von Hygienewindeln**

Die Gebühren für die Müllentsorgung, die auf dem Volumen der Mülltonnen sowie der Häufigkeit der Entleerung basieren, können insbesondere für Eltern von Kleinkindern sowie für Personen mit Inkontinenz eine Herausforderung darstellen, da die Menge an zu entsorgenden Windeln erheblich sein kann.

Um diesen Umstand zu berücksichtigen, wird die Gemeinde einen jährlich abzurechnenden Zuschuss einführen.

Folgenden Zuschüsse sind vorgesehen:

- Für Eltern oder gesetzliche Vertreter: Auf schriftlichen Antrag wird ein Zuschuss von 6 Euro pro Monat und Kind für Kinder im Alter von 0 bis 36 Monaten gewährt.
- Für Personen mit Inkontinenz: Auf schriftlichen Antrag und Vorlage eines ärztlichen Attests oder einer Bescheinigung eines Pflegedienstes wird ein Zuschuss von 6 Euro pro Monat gewährt.

Der Antrag mittels Formular kann jeweils ab dem 1. Januar des laufenden Jahres eingereicht werden, mit dem 31. Januar des darauffolgenden Jahres als Stichdatum. Das bedeutet, dass zum Beispiel der Antrag für das Jahr 2025 vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Januar 2026 eingereicht werden kann. Bei einem Wohnortwechsel außerhalb der Gemeinde während des Jahres entfällt die Berechtigung für den Zuschuss.

Der Antrag ist jährlich neu einzureichen. Bei falschen Angaben behält sich die Gemeinde das Recht vor, bereits ausgezahlte Beträge zurückzufordern und die Auszahlung des Zuschusses für einen Zeitraum von drei Jahren auszusetzen.

Bitte beachten Sie, dass Institutionen wie Kinderkrippen, Pflegeheime oder Tagesheime von diesem Zuschuss ausgeschlossen sind.

## Rechenbeispiel

Die Gemeinde hat die Berechnung der neuen Entleerungsgebühr auf der Grundlage eines Zwei-Wochen-Rhythmus erstellt. Dies basiert nicht nur auf dem Kostenfaktor, sondern auch auf dem Bewusstsein für Abfallvermeidung und korrekte Abfalltrennung.

### Haushalt mit einem Restabfallbehälter von 120 L

Die graue Tonne wurde bei der ersten Abrechnung 11 Mal rausgestellt, bei der zweiten 9 Mal und bei der dritten Abrechnung 6 Mal.

<b>Restabfallbehälter 120 L</b>	<b>1. Abrechnung Januar - April</b>	<b>2. Abrechnung Mai - August</b>	<b>3. Abrechnung September - Dezember</b>	<b>Gebühren pro Jahr</b>
<b>Grundgebühr</b>	30 €	30 €	30 €	90 €
Entleerungsgebühr pro Leerung: 9,30 €	11 x 9,30 € = 102,30 €	9 x 9,30 € = 83,70 €	6 x 9,30 € = 55,80 €	241,80 €
<b>Total</b>	132,30 €	113,70 €	85,80 €	331,80 €

## Gebühren im Vergleich

### Haushalt mit einem Restabfallbehälter von 120 L

#### **AKTUELL**

52 Entleerungen:  
Grundgebühr = **240€**

### Haushalt mit einem Restabfallbehälter von 120 L

#### **AB DEM 01/01/2025**

26 Entleerungen:  
Grundgebühr **90€**  
Leerungsgebühr 26x 9,30€ = **241,80€**

90€ + 241,80€ = **331,80€**

## **Informationsveranstaltung**

Am 9. Dezember 2024 findet um 19:00 Uhr eine Informationsversammlung über das neue Abfall-Ident-System und die Anpassung der Gemeindetaxen im Festsaal in Flaxweiler statt. Die offizielle Einladung folgt in Kürze. Diese Veranstaltung bietet allen Bürgerinnen und Bürgern die Gelegenheit, sich über die bevorstehenden Änderungen zu informieren und Fragen zu stellen.